

Das letzte Viertel begibt sich den 22. Jan. h. 8. 4. Es steigt auff in horizonte orientali 21. gr. m z behelt noch das dominium; vnd ist h mit z gleich copuliret in angulo occiduo in \times / helt derwegen noch mit dem vnlustigen Regen oder Schneewetter an neben vielen Wind. Den 26. gehet die \odot bey den Stellis in cauda z begibt sich auch die z z zeigt auff böse geschwinde Practiken/desgleichen viel rauberische/mörderische Thaten. Darzu kompt den 28. der \square z z welcher zu vieler Widerwertigkeit geneigt/denn welcher verstehet das Geheimnis des quaternarii, vnd das er sey numerus magicus, weil er auch zeigt auff pugnam vnd transmutationem elementorum, der kan leicht ermessen/warumb dieser \square schädlich / vnd wie der motus in microcosmo sich ereigne/etc.

Der neue Hornungschein begibt sich den 29. Januar. h. p. m. 8. vber den horizont schwingt sich der 26. gr. m z . hat nochmals das dominium, weil er 26. testimonia vberkompt/Saturnus hat mit z nochmals in Occasu seinen Stand/zeigen derwegen diese Lunationes fast auff einerley Gewitter/den 30. 31. leufft z in \ast h vnd in \square cor. \vee bringt Ungewitter.

Februarius Hornung.

Februarius passim ventis frigore, mox serenitate inconstans est futurus: in triente igitur 1. dies ventosos frigidos & serenos experiemur. In 2. aëris intemperies ventosa cum frigoris aliqua mox remissione, mox intentione, ad gelu tandem momentaneum inclinabitur. 3. caliginosus, pluviosus, ventosus ac varius erit aër, humiditate & siccitate instabilis.

Der